

Projekt soll Engagement fürs Soziale stärken

Nastätter Einrichtungen bei Aktion der Deutschen Filmakademie dabei

■ **Nastätten.** Die Deutsche Filmakademie startet ein neues Projekt. Ziel von „spots. Bündnisse für Filmkultur, Jugend und Demokratie“ ist es, kulturelles und soziales Engagement im ländlichen Raum zu stärken. Auch die Blaufärberstadt ist dabei. Zusammen mit dem Kino-Center Nastätten, der Integralen Gesamtschule Nicolaus-August-Otto-Schule und dem Jugendhaus Hahnenmühle werden Jugendliche und Erwachsene acht Monate lang die Themen „Vielfalt und Mitgestaltung“ in der Praxis erfahren und filmisch bearbeiten.

„In einem Diskurs über Zivilgesellschaft und Demokratie werden die Teilnehmer konkrete Themen aufgreifen und gemeinsam Kurzfilme dazu entwickeln“, schreiben die Macher des Projekts in einer Pressemitteilung. Am Ende soll ein großes Kinofest die Ergebnisse der Projektarbeit präsentieren und das

Projektphasen im Überblick

1 Auftakt: Das Bündnis startet mit Initialisierungstreffen aller Bündnispartner und -partnerinnen und einem Workshop zu Antidiskriminierung und filmpraktischer Arbeit mit Jugendlichen.

2 Praxis: Workshops mit Jugendlichen in Schule und Freizeit, Entwicklung erster Ideen, Filmdreh und -fertigstellung.

3 Das Kinofest: Das Bündnis lädt die Stadtgesellschaft ein und feiert gemeinsam.

Miteinander und neu gewonnene Selbstverständnis feiern.

Als Projektleiterin von spots. konnte in Nastätten Lisa-Marie Lösch gewonnen werden, die auf einen reichen Erfahrungsschatz in der Workshoporganisation zurückgreifen kann. Der Nastätter VFX-Regisseur Sven Martin („Ich war noch niemals in New York“), ein Experte im Bereich visueller Effekte, hat vonseiten der Filmakademie die Patenschaft für das Projekt in Nastätten übernommen.

„spots. hat die Stärkung von kulturellem und sozialem Engagement zum Ziel und rückt dabei die Kinos im ländlichen Raum in den Mittelpunkt: Das Projekt der Deutschen Filmakademie richtet sich gezielt an Jugendliche und Erwachsene, an Kinos und soziokulturelle Einrichtungen sowie direkt an die örtlichen Schulen“, schreiben die Organisatoren. Bereits bestehendes soziales und kulturelles Engagement werde dabei durch spots. unterstützt und durch neue Bündnisse gestärkt.

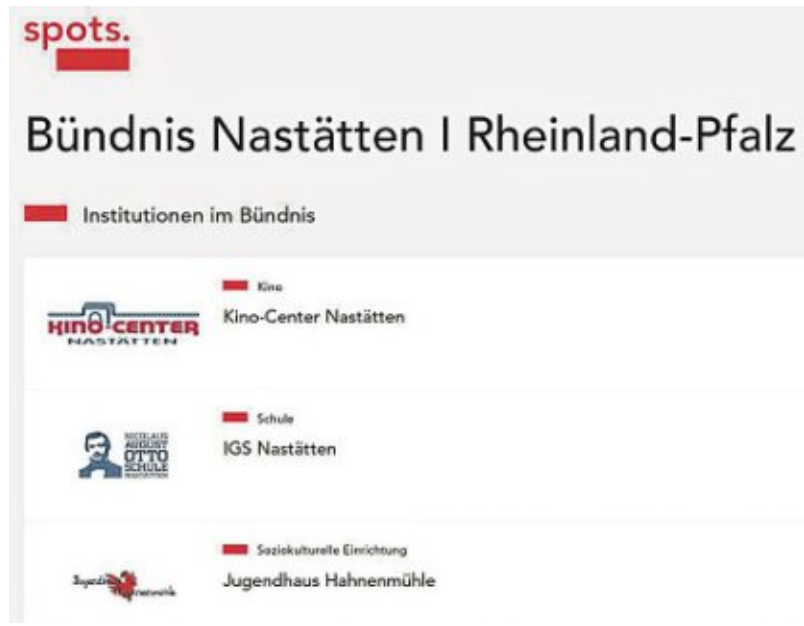
In Workshops zu Themen wie Filmbildung, Antidiskriminierung und Menschenrechte bieten sich immer wiederkehrende Möglichkeiten des demokratischen Austauschs. Durch praktische Anleitung der konkreten Projekte werden die Jugendlichen und jungen Erwachsenen motiviert sich aktiv einzubringen, Teil eines Projektes zu werden und eigene Filmclips

zu drehen sowie ein gemeinsames Kinofest zu organisieren. Wachsendes Demokratieverständnis und Medienbildung gehen auf diese Weise Hand in Hand.

Das Projekt ist auf mehrere Monate angesetzt und folgt dabei einem definierten Fahrplan: Im ersten Schritt entwickelten die Bündnispartner – Mitarbeiter des Kino-Centers, des Jugendhauses Hahnenmühle und Lehrer der Integrierten Gesamtschule Nastätten – gemeinsame individuelle Visionen, Ziele und Arbeitsweisen. Dabei erhalten sie praktische Anleitungen und Unterstützung von der spots. Projektleiterin Lisa-Marie Lösch. Es folgen erste Workshops mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen direkt an der Schule, in denen konkrete Themen gesucht und erste Ideen entwickelt werden. Mit einem Konzept im Kopf beginnt in der nächsten Projektphase die praktische Filmarbeit, begleitet von außerschulischen Filmworkshops und

Das bedeutet spots.

Die Deutsche Filmakademie will mit ihrem neuen Projekt spots. Bündnisse für Filmkultur, Jugend und Demokratie kulturelles und soziales Engagement stärken. Dabei hat, wie es in einer Pressemitteilung heißt, die Unterstützung von Kinos im ländlichen Raum, die eine wichtige Rolle im kulturellen Austausch



An insgesamt 36 Standorten in ganz Deutschland schließen sich im Zeitraum von drei Jahren spots.-Bündnisse aus Kinos, Schulen und soziokulturellen Einrichtungen in der Stadtgesellschaft zusammen – für Vielfalt und Mitgestaltung. Nastätten ist einer davon, wie es auf der Internetseite von spots. beschrieben wird.

Foto: Screenshot/Eschenauer

realen Drehtagen. Bis schließlich am Ende des Austauschprozesses und gemeinsamen Weiterentwickeln der Ideen das abschließende und ebenfalls gemeinsam ausgerichtete und gestaltete Kinofest die Ergebnisse und das erfolgreiche Miteinander feiert. In der ganzen Zeit stehen den Jugendlichen und Bündnispartnern und -partnerinnen

kompetente Ansprechpartner mit Fachwissen und mit dem technischen Equipment – wie etwa Tablets für den Dreh –, aber auch bei ganz praktischen Fragen zur Filmarbeit zur Seite.

➔ Weiterführende Informationen gibt es im Internet unter spots.deutsche-filmakademie.de

innehaben, eine ebensolche Bedeutung. Das übergeordnete Ziel dabei ist stets die langfristige Etablierung und Unterstützung von regionalen Bündnissen: einem lokalen Kino als Kulturort, einer Schule und einer soziokulturellen Institution oder Jugendinitiative. „Die Stärkung von Zivilgesellschaft und Filmkultur geht bei spots. Hand in Hand“, teilen die Verantwortlichen mit: Das Projekt richtet sich an Jugendliche zwischen 15 und 21 Jahren und Erwach-

sene und möchte mit Workshops zu Filmbildung und Antidiskriminierung das kulturelle Leben, die Vielfalt und den demokratischen Austausch an den jeweiligen Standorten stärken. Jedes der am Ende 36 lokalen Bündnisse wird bis zum abschließenden, selbst kuratierten und organisierten Kinofest von einem Mitglied der Deutschen Filmakademie als Pate oder Patin begleitet. Auch nach Abschluss des Projektes werden die spots.-Partner unterstützt.

Interaktives Stück mit viel Herz

Krimikomödie im Theater

■ **Bad Ems.** Das Stück „Escape Room“ präsentieren die Staatsbad Bad Ems GmbH und die Landesbühne Rheinland-Pfalz am Dienstag, 17. Mai, um 19.30 Uhr im Kurtheater Bad Ems. Die Stunde der Wahrheit schlägt bei dieser Krimikomödie mit Herz.

Zum Inhalt: Sechs Menschen sind zusammen in einem Raum eingeschlossen. Sie haben 90 Minuten Zeit, um diesen zu verlassen, bevor alles in die Luft fliegt. Das ist die fiktive Story des Escape Rooms, dessen Besuch sich die aktive Heather Bedford zu ihrem 80. Geburtstag gönnt. Die eingeladene Verwandtschaft willigt gezwungenermaßen ein. Schließlich könnte es der Letzte sein, den die gut betuchte Dame feiert. Was dort alles passieren kann, hat sich niemand vorstellen können. Enterbung, Versöhnung, Sex, Karaoke, Fesselspiele und abgründige Geständnisse. Das Publikum erlebt mit den sechs Gefangenen einen Strudel aus Lügen und Missverständnissen. Man liebt, leidet, streitet und lacht und kann sich nicht entziehen. Um den Wahnsinn zu steigern, muss das Publikum eingreifen. Die Zuschauer wählen zwischen verschiedenen Rätseln und dürfen über das Testament der alten Dame abstimmen. Ob das ein gutes Ende nimmt?

➕ Der Eintritt kostet 25 Euro, ermäßigt 20 Euro. Tickets gibt es montags bis freitags von 14 bis 17 Uhr bei Staatsbad Ticket, Römerstraße 8, 56130 Bad Ems, Telefon 02603/973 120, E-Mail an ticket@staatsbad-badems.de.

ANZEIGE

KNÜLLER-BRÜLLER

zum Wochenstart

Angebote gültig von Dienstag, 19.04. bis Samstag, 23.04.2022. KW 16

8.99

Sie sparen 30%

*Frische Puten-Schnitzel oder -Brust HKL A, 1 kg

0.79

Sie sparen 50%

*Gouda mittelalt holländischer Schnittkäse aus Kuhmilch, mind. 48% Fett i. Tr., 3 Monate gereift, geschmeidig, pikant, sahnig, 100 g

1.29

Sie sparen 50%

Erdbeeren aus Spanien oder Marokko, Klasse I, 500-g-Schale (1 kg = € 2,58)

0.44

Sie sparen 50%

Ehrmann Grand Dessert verschiedene Sorten, 190-g-Becher (1 kg = € 2,32)

1.59

Sie sparen 38%

Senseo Kaffee Pads verschiedene Sorten, z. B. Classic III g (1 kg = € 14,32), Packung

1.11

Sie sparen mind. 25%

DeBeukelaer Prinzen Rolle Schoko 400 g (1 kg = € 2,78), Vollkorn, Choco Duo 352 g (1 kg = € 3,15) oder Haselnuss 275 g (1 kg = € 4,04), Packung

2.49

Sie sparen 34%

Naturpark Quelle Mineralwasser verschiedene Sorten, Kiste mit 12 x 1-L-PET-Flaschen zzgl. 3,30 € Pfand (1 L = € 0,21)

0.89

Sie sparen 28%

Coca-Cola¹, Mezzo-Mix¹, Fanta Orange und weitere Sorten (koffeinhaltig), 1,25-L-PET-Flasche zzgl. 0,25 € Pfand (1 L = € 0,71)

Wir ♥ Lebensmittel.

Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind in Euro angegeben. Herausgeber: EDEKA Handelsgesellschaft Südwest mbH, Edekastr. 1, 77656 Offenburg. ¹An der Bedienungstheke erhältlich.